



**Anfragen zum Plenum zu den Plenarsitzungen vom 12.12.2022
bis 15.12.2022
– Auszug aus Drucksache 18/25832 –**

**Frage Nummer 57
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordneter Florian Siekmann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN)	Ich frage die Staatsregierung, welche konkreten Schritte zur Reklamation der Maskenbeschaffungen bei den Firmen EMIX und Lomotex wurden in Folge der Ergebnisse des Sachverständigengutachtens des Untersuchungsausschusses unternommen, welche Forderungen wurden geltend gemacht und in welcher Summe werden Rückzahlungen angestrebt?
---	--

Antwort des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege

Die Feststellungen des – über einen Zeitraum von acht Monaten erstellten – technischen Gutachtens der ift Rosenheim GmbH werden derzeit unter Beteiligung des Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit fachlich und juristisch geprüft (vgl. Antwort auf die Anfrage zum Plenum am 23.11.2022 des Abgeordneten Markus Rinderspacher, Drs. 18/25364).

Sofern sich nach Abschluss der Überprüfung vertragsrechtliche Ansprüche ergeben, werden diese gegenüber den jeweiligen Vertragspartnern geltend gemacht.